

### **Frankfurt/ Main. Der Zweikampf zwischen dem neuen Dressurstar Justin Verboomen (Belgien) auf dem Hengst Zonik Plus und der deutschen erfolgreichsten Olympionikin Isabell Werth ist eröffnet, wie beim Frankfurter Hallenturnier offenbart.**

Mit Plätzen hat sich Isabell Werth (56) seit Jahren nur schwer zufrieden gegeben. Die erfolgreichste Olympionikin aller Zeiten rechnet nach Erfolgen. Und der Belgier Justin Verboomen, der wie aus dem Nichts ganz nach oben flog, Europameister wurde, auch die Spitze auf der Weltrangliste danach übernahm und als "Reiter des Jahres" geehrt wurde vom Weltverband FEI, hat vor allem mit ihr zu rechnen.

Im Grand Prix des Hallenturniers in Frankfurt begann bereits das Geplänkel. Justin Verboomen siegte auf dem neunjährigen rheinischen Hengst Zonik Plus von Zonik NOP knapp mit der Wertnote 81,587 vor der Rheinbergerin Werth auf der belgischen Stute Wendy de Fontaine (81,456). Den dritten Platz belegte die seit Jahren ganz oben mitreitende Dänin Cathrine Laudrup-Dufour auf dem Hannoveraner Vererber Mount St. John Freestyle (79,761). Vierter wurde Frederic Wandres (Hagen a.T.W.), Team-Olympiasieger u.a. a. mit Isabell Werth, auf dem Oldenburger Wallach Bluetooth OLD (76,674).

### **[Grand Prix](#)**